

Inca One Gold Corp. erhält erste IGV/MWST Steuerrückerstattung in Peru

24.02.2016 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, British Columbia - 23. Februar 2015 - [Inca One Gold Corp.](#) (TSX-V:IO) (Inca One oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass SUNAT, die peruanische Steuer- und Zollbehörde, an Inca Ones 100prozentige Tochtergesellschaft Chala One SAC (Chala One) den ersten IGV/VAT (Impuesto General a las Ventas/Value Added Tax, Mehrwertsteuer) Scheck in Höhe von S/1,1 Millionen (der Gegenwert von ungefähr 310.000 USD zu aktuellen Wechselkursen) ausgestellt hat, was einem Rückerstattungszeitraum von drei Monaten seit 2015 entspricht. Das Unternehmen betrachtet diese erste Rückerstattungszahlung als eine weitere Bestätigung unseres Verwaltungs- und Befolgsprozesses und als einen wichtigen Hinweis, dass der Formalisierungsprozess in Peru erfolgreich vorankommt. Alle weiteren IGV-Rückerstattungen werden zurzeit überprüft und befinden sich in der Abschlussphase.

Chala One wurde ebenfalls von SUNAT benachrichtigt, dass das Unternehmen im Einklang mit dem Umfang unserer Betriebe aus der Steuerklasse für kleine Unternehmen in die Steuerklasse für große Unternehmen hochgestuft wurde. Dieser Schritt sollte den monatlichen IGV-Ablage- und Rückerstattungsprozess vereinfachen und folglich idealerweise zu schnelleren und verlässlicheren Rückerstattungen führen.

Ein SUNAT IGV-Prüfungsverfahren war erforderlich, um die Rückerstattung hinsichtlich der Erzkäufe (und der betreffenden Goldverkäufe) zu erhalten, wo von unseren Zulieferern eine IGV in Höhe von 18 % verlangt wurde. Zum Februar 2016 behielt SUNAT den Gegenwert von 2,2 Mio. USD an Chala One geschuldeter IGV ein. Das Unternehmen erwartet, die restlichen Rückerstattungen innerhalb der ersten Hälfte dieses Jahres zu erhalten. Die oben erwähnten und nachfolgenden Rückerstattungen werden zusätzliches Arbeitskapital für den fortlaufenden Erzerwerb bieten.

Wir sind begeistert, dass wir fast ein Jahr auf den Tag nach Beginn der kommerziellen Produktion unsere erste IGV-Steuerrückerstattung nach einer gründlichen und sorgfältigen Prüfung unseres Einkaufsverfahrens durch SUNAT erhalten haben. Wir können aussagen, dass die peruanische Regierung ihren Formalisierungsprozess ernst meint, kommentierte Präsident und CEO Edward Kelly. Wir gratulieren unseren Verwaltungsangestellten für diese Leistung ungeachtet der signifikanten Auswirkung, welche dies auf unser Geschäft hatte und der Menge des in diesem Verfahren gebundenen Kapitals. Wir möchten unseren Aktionären und Geldgebern für ihr Verständnis und ihren Glauben an unser peruanisches Team danken, das diese Rückerstattung ermöglichte.

Über Inca One

[Inca One Gold Corp.](#) ist ein in Kanada ansässiges Erzaufbereitungsunternehmen mit einer Goldmühle in Peru, das seine Leistungen dem von der Regierung genehmigten Kleinbergbau zur Verfügung stellt. Als Teil der Konditionen des ursprünglichen Kaufabkommens für die Aufbereitungsanlage Chala, Peru, besitzt Inca One ein Abkommen zwischen der sich vollständig in Unternehmensbesitz befindlichen Tochtergesellschaft Chala One SAC und dem Verkäufer und anfänglichen Antragsteller auf die Genehmigung zum Betrieb unter dem Schirm der Formalisierung bis zum erfolgreichen Erhalt aller Umwelt- und Betriebsgenehmigungen. Peru, ein an Bodenschätzten sehr reiches Land, ist einer der größten Gold-, Silber-, Kupfer- und Zinkproduzenten der Welt, wobei beachtliche Produktionsbeiträge aus Kleinstabbauteilen stammen, die eine durch die Regierung genehmigte Aufbereitungsanlagen (wie den Mühlenbetrieb Chala des Unternehmens) zur Weiterverarbeitung ihrer Produktion benötigen.

Für das Board:

Edward Kelly
President & CEO Inca One Gold Corp.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Konstantine Tsakumis, INCA ONE GOLD CORP
Email: irincagold@incaone.com
Telefon: +1 (604) 568-4877

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch

Inca One Gold Corp.
1915 - 1030 West Georgia Street,
Vancouver, British Columbia, Canada V6E 2Y3
Tel: 604-568-4877
Fax: 604-569-1604
www.incaone.com

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Aussagen zum Unternehmen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit verschiedenen Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Solche Informationen sind generell anhand der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen, wie kann, erwartet, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, glaubt und weiterhin bzw. deren Verneinungen oder ähnlichen Bezeichnungen zu erkennen. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, sind sie typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich in jedem Fall aufgrund folgender Faktoren wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten Ergebnissen unterscheiden: (i) Schwankungen der Mineralpreise; (ii) eine Veränderung der Marktlage; (iii) die Tatsache, dass das Unternehmen mit seiner Verarbeitungsanlage Chala bis dato nur in begrenztem Umfang betriebliche Erfahrungen sammeln konnte und zukünftige Betriebsergebnisse aufgrund der bisherigen begrenzten Datenlage nicht exakt vorhergesagt werden können. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, solche Aussagen im Falle von Änderungen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert. Inca One ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen reflektierten Erwartungen angemessen sind, kann aber nicht gewährleisten, dass diese Erwartungen sich als richtig herausstellen werden und der Leser sollte sich nicht auf die hier eingeschlossenen zukunftsgerichteten Aussagen zu sehr verlassen.

Diese Pressemitteilung befasst sich nur mit der Verarbeitungsanlage Chala des Unternehmens, einem industriellen Projekt. Diese Präsentation bezieht sich keinesfalls auf die einzige Mineralexplorationskonzession des Unternehmens, das Konzessionsgebiet Corizona. Anleger sollten beachten, dass im Konzessionsgebiet Corizona keine Ressourcen definiert wurden und das gesamte in der Verarbeitungsanlage Chala aufbereitete Material aus dem lokalen Kleinbergbau stammt.

Diese Pressemitteilung ist weder ein Verkaufsangebot oder die Aufforderung zum Kauf noch wird einen Verkauf dieser Wertpapiere in irgendeinem Staat geben, in dem solch ein Angebot, Ansuchen oder Verkauf ungesetzlich sein würde vor Registrierung oder Beglaubigung gemäß der Wertpapiergesetze dieses Staates.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/275701-Inca-One-Gold-Corp.-erhaelt-erste-IGV-MWST-Steuerrueckerstattung-in-Peru.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).